

# Plakatserie 2020: Gesichter aus Niedersachsen

Über ein verlängertes Wochenende wurden Anfang Oktober in der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland neuapostolische Christen für die Schaukasten-Plakatserie 2020 fotografiert. Als Örtlichkeit dienten fünf ausgewählte neuapostolische Kirchen: Rhauderfehn, Oldenburg, Bremen-Sebaldsbrück, Bremen-Mitte und Nordheide.

23.10.2019

Autor: Jennifer Jendral

Fotos: Jennifer Jendral

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Die Arbeit für das Foto-Team aus Nord- und Ostdeutschland begann an den drei Tagen morgens bereits eine Stunde vor dem ersten Shooting-Termin. Der Ablauf war an jeder Kirche der gleiche: Zunächst werden das Gebäude und die Außenanlagen inspiziert, um mögliche Motiv-Hintergründe auszuwählen. Dann wird die Fotoausrüstung aufgebaut.

„In diesem Jahr fiel die Auswahl auf recht neue Kirchengebäude, die sich durch ihre Form oder Farbgebung von den meisten Kirchen der letzten Kampagnen unterscheiden“, so Projektleiter Björn Renz, der die Fotoaktion als Mitglied der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit Europa durchführt.

## 17 Personen am ersten Tag

Das Foto-Team startete am Freitag, 4. Oktober 2019, um 9 Uhr in der ostfriesischen Gemeinde Rhaderfehn, ein idyllischer Ort im Landkreis Leer. Das Kirchengebäude fällt vor allem durch die Rundungen auf, die sich sowohl außen als auch im Gottesdienstraum wiederfinden. Mittags waren die ersten sechs Models abgelichtet.

Weiter ging es zur etwa 60 Kilometer entfernten Gemeinde Oldenburg im gleichnamigen Bezirk, wohin elf Models anreisten. „Das Besondere in Oldenburg sind die verschiedenfarbigen Stühle im Sakralraum“, so Björn Renz. „Sie geben dem großen Raum durch ihre Mehrfarbigkeit eine gewisse Fröhlichkeit – und stehen dafür, dass hier jeder willkommen ist, so wie er oder sie ist.“

## Samstag in Bremen

Der zweite Tag begann für das Foto-Team in der Gemeinde Bremen-Sebaldsbrück, eine Kirche mit beeindruckender Pfeifenorgel. So erschien das Orgelprospekt als geeignetes Motiv für eines der Models.

Die wohl weiteste Anfahrt hatte eine Familie aus Magdeburg, die für das Fotoshooting etwa 270 Kilometer nach Bremen reiste. Angemeldet waren zwei der vier Kinder. Zur Freude des Teams, ließ sich auch der Vater spontan für das Fotoshooting gewinnen.

## Abwechslung in Farbe und Form

Ein besonderes Farb- und Lichtspiel bot sich dem Foto-Team am Nachmittag in Bremen-Mitte: Je nach Lichteinfall lassen die bunten Fenster den Innenraum der Kirche in verschiedenen Farbtönen erleuchten.

In Nordheide überwiegen hingegen die Farben Rot und Orange, die durch die Fenster in den Innenraum fallen und im Eingangs- und Altarbereich zu finden sind. Dort endete die Arbeit für das Team aus Hamburg.

## HIER BIN ICH ...

Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit Europa der Neuapostolischen Kirche International wird aus allen Motiven zwölf Personen für die Kampagne 2020 auswählen. Im kommenden Jahr wird die Überschrift der Plakatkampagne „Hier bin ich ...“ lauten.

[Bericht auf nac.today: „Hier bin ich“ – zu Papier gebracht](#)



